

Promotion oder Drittfach Latein

Beitrag von „Lindbergh“ vom 10. April 2018 01:08

Keine Ahnung, wo der Spanischhype herkommt, aber jedem Tierchen sein Plaisierchen. Den Sinn von Latein im schulischen Kontext hat Miss Jones bereits charakterisiert, außerdem spielt hier auch die Geschichte des Gymnasiums eine maßgebliche Rolle. Latein gilt als die Sprache der Wissenschaft und galt als Symbol für und Zugang zu höherer Bildung. Inzwischen hat sich natürlich viel geändert, aber nach wie vor hat das Gymnasium nicht die primäre Aufgabe der Zweckmäßigkeit und praktischen Anwendung, sondern dient der Vermittlung von Allgemeinbildung und bestimmten Arbeitstechniken mit Perspektive auf dem Erwerb der allgemeinen Hochschulreife - daher erübrigt sich auch die typische Schülerfrage "Wofür brauche ich Latein? Man spricht es ja nirgendwo.". Ansonsten muss man auch ehrlich sein... Es gibt die Art von Schülern, die in den MINT-Fächern brillieren, aber froh sind, wenn sie in Englisch (bzw. teilweise auch in Deutsch) ihre Gnaden-4 erhalten. Ich kann mir nicht vorstellen, dass sie dann in Französisch oder meinetwegen auch in Spanisch zu Höchstleistungen auflaufen werden.